Presseinformation

18. Dezember 2008

Auch letztes Adventwochenende lädt zum Adventmarktbesuch

Langenlois, Ybbsitz oder auch Stift Altenburg laden ein

Wenngleich die meisten Advent- und Weihnachtsmärkte in Niederösterreich heuer bereits abgehalten wurden, so gibt es doch vereinzelt noch Märkte, die erst am vierten Adventwochenende ihre Pforten öffnen. Dabei handelt es sich etwa um den „Genuss.Weihnachts.Markt der besonderen Art" im Loisium in Langenlois, der am Samstag, 20., und am Sonntag, 21. Dezember, besucht werden kann. Ein weiterer Weihnachtsmarkt, der das gesamte kommende Wochenende über geöffnet hat, ist der „Schmiedeweihnachtsmarkt" in Ybbsitz, zu dem man auch mit einem Dampfsonderzug anreisen kann (Anmeldung unter 07442/556 80-382). Ausschließlich am Sonntag, 21. Dezember, hat schließlich ab 9 Uhr noch der „Advent im Stift Altenburg" geöffnet.

Bereits gestartete Advent- und Weihnachtsmärkte, die auch noch am letzten Adventwochenende besucht werden können, sind etwa der „Adventzauber in den Kittenberger Erlebnisgärten" in Schiltern, die Adventsonderausstellung im Museum Alte Textilfabrik in Weitra, der „Retzbacher Advent" in Mitterretzbach, der „Märchenhafte Advent" in Bad Vöslau, der Adventmarkt in Purkersdorf, der „Paradiesgart\'l Advent" in Kirchberg am Wechsel, der „11. Reichenauer Advent" in Reichenau an der Rax oder auch die „ARTvent-Ausstellung" in der Kunstwerkstatt in Tulln.

Märkte, die über das kommende Wochenende hinaus bis zum Heiligen Abend geöffnet haben, finden sich beispielsweise in Pöggstall, Baden, Wiener Neustadt oder auch in der Landeshauptstadt St. Pölten.

Nähere Informationen: NÖ Werbung, Karin Weihs, Telefon 02742/9000-19844, e-mail karin.weihs@noe.co.at, http://www.niederoesterreich.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at